

Jahreshauptversammlung 2015 des BSKV e.V. am 25.01.2015 in der BEGU in 27809 Lemwerder

Klaus Bier, Präsident des Bremer Skatverbands e.V., eröffnete um 11.08 Uhr die JHV 2015 und begrüßt die Teilnehmer (73) von den Skatvereinen der VG 38 und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Zu Beginn wurde zu Ehren der verstorbenen Skatfreundinnen- und Skatfreunden eine Gedenkminute eingelegt.

Zum Wahlleiter wurde Willi Janssen gewählt.

Gegen die Tagesordnungspunkte gab es keine Einwände.

zu 1.)

Die Jahresberichte der Vorstandsmitglieder wurden den Vereinen zur Einsicht übermittelt, es gab keine Fragen dazu.

b)

Es folgte der Kassenbericht von Dieter Gill, u. der Bericht der Revisoren, die eine ordentliche Kassenführung bestätigten und um Entlastung baten.

c)

Der Vorstand wurde bei 2 Enthaltungen entlastet.

d)

Skatfreund Burmeister wurde für 2 Jahre als Kassenprüfer gewählt.

zu 2.)

Axel machte Ausführungen zu den Anträgen 1-5 des Präsidiums, es kam zu folgenden Abstimmungen.

Die Abstimmung ging wie folgt aus.

1ter Antrag 2 Gegenstimmen / 2 Enthaltungen

2ter Antrag / 3 Enthaltungen

3ter Antrag / 4 Enthaltungen

4ter Antrag 1 Gegenstimme / 1 Enthaltung

5ter Antrag wurde ohne Gegenstimme u. ohne Enthaltung genehmigt.

Zum 6ten Antrag gab es einen Meinungs austausch, danach wurde der mit 2 Gegenstimmen u. 5 Enthaltungen genehmigt.

zu 3.)

In einer sehr bewegenden Rede bedankt sich Klaus Bier bei allen Skatfreundinnen und Skatfreunde für das ihm entgegengebrachte Vertrauen der letzten Jahre und übergab dann an den Wahlleiter Willy Janssen.

Willy bedankte sich im Namen Aller bei Klaus Bier und Dieter Gill für ihre hervorragende Arbeit in den vergangenen Jahren. Er schlug der Versammlung vor, sie zu Ehrenmitgliedern des BSKV zu machen.

zu 4.)

Zur Wahl des Präsidenten wurde Klaus Barr vorgeschlagen, er wurde bei einer Enthaltung gewählt und nahm die Wahl an.

Klaus bedankte sich bei den Delegierten, für das ihm entgegen gebrachte Vertrauen. Klaus erklärte den Delegierten das weitere Vorgehen der Wahl und das man sich im Vorfeld, Gedanken über die Zusammensetzung des Präsidiums gemacht habe und er den Delegierten Vorschläge machen würde.

Da auch Jens Freymuth als Vizepräsident nicht mehr zur Verfügung stand, schlug Klaus, Axel Brockhoff vor. Es gab keinen Gegenkandidaten, Axel wurde mit einer Gegenstimme u. 4 Enthaltungen zum Vizepräsidenten gewählt und nahm die Wahl an.

Bei den weiteren Vorschlägen aus der Versammlung, gab es auch keine Gegenvorschläge.

Zur Wahl des Schatzmeister wurde Dieter Kalberlah vorgeschlagen, dieser stellte sich kurz vor. Er wurde bei 1 Enthaltung gewählt und nahm die Wahl an.

Bei der Wahl des Schriftführers wurde Wiederwahl vorgeschlagen, Artur Molkenthin wurde mit 1 Enthaltung wiedergewählt und nahm die Wahl an.

Zur Wahl des Pressewartes trat Wolfgang Sommer erneut an, er wurde bei einer Enthaltung wiedergewählt. Er nahm die Wahl an.

Zur Wahl des Spielleiters wurde Andreas Steinke vorgeschlagen. Er stellt sich kurz vor. Andreas wurde bei 5 Enthaltungen gewählt und nahm die Wahl an.

Bei der Wahl des Jugendwarts wurde Wiederwahl vorgeschlagen. Dieter Schwarzwälder wurde bei 1 Enthaltung wiedergewählt. Ihm wurde weiterhin viel Erfolg gewünscht und er bekam ein Dreifaches „ Gut Blatt“.

Damenreferentin Monika Steinbach wurde bei 3 Enthaltungen wiedergewählt. Sie nahm die Wahl an.

Wahl des Verbandsgruppengerichts. Es stellten sich zu Wahl die Skatfreunde Hans-Jürgen Rademacher, Jakob Beer, Torsten Lührs, Dietmar Schweer, Nils Günther und Hans-Joachim Fischer.

Da Schweer u. Lührs aus einem Verein kommen, zog Lührs seine Kandidatur zurück. Die verbleibenden Kandidaten wurden ins Verbandsgruppengericht gewählt.

Willy übergab die Leitung der Versammlung an Klaus.

Das Verbandsgruppengericht zog sich zu einer Abstimmung zurück.

Pause 12.05h – 12.20h

Verbandsgruppengericht: Vorsitzender Dietmar Schweer, Beisitzender Hans-Jürgen Rademacher und Jakob Beer. 1.Nachrücker Nils Günther und 2. Nachrücker dann Hans-Joachim Fischer.

zu 5.)

Klaus bat die Versammlung über die Ehrenmitgliedschaft von Klaus Bier u. Dieter Gill abzustimmen. Die Delegierten machten unsere 2 Skatfreunde einstimmig zu Ehrenmitgliedern des BSKV.

Es folgten mehrere Auszeichnungen für langjährige Mitgliedschaft im DSKV, unter anderem Ulli Worthmann Herz 7 40 Jahre und Die Glücksritter Oytan 40 Jahre.

Es folgten die Ehrungen für die Ranglisten-Erste/n:Damen: Erika Suhling, Herren: Eckardt Albrecht, Senioren: Heinz Diesseux. Vereine: 1. Die Glücksritter Oyten, 2. Die Hanseaten Bremen und 3. SG Bürgerpark-Geestebuben.

zu 6.)

im VG- Pokal haben 63 Mannschaften gemeldet, das ergab eine Aufteilung in 15 Gruppen a 4 Mannschaften u. 1 Gruppe a 3. Die genaue Aufteilung wird Andreas Steinke noch bekannt geben, so die Ausführungen von Dieter Kalberlah.

Das Vorständeturnier findet Ende März statt. Der LV- Pokal obliegt dem Landesverband.

zu7.)

Initiativantrag: Vorschlag von Gerd Stellmann, Vereine sollten 50 € spenden für die Jungendarbeit, damit der BSKV 2000€ aus der Kasse weiterleiten kann.

Klaus Barr stellte fest, das der BSKV Dieter Schwarzwälder voll unterstützt und möchte von einer Verpflichtung der Vereine absehen. Wer in der Lage ist und Spenden möchte, sollte dies auf freiwilliger Basis gerne tun. Es gab keine weiteren Anträge.

zu 8.)

Torsten Lührs schlug vor, das die Abreizgeldern an den Ligaspielabenden aufgeteilt werden, damit die Mannschaften ihre Unterschriften im Spielbericht leisten.

Nach längerer Diskussion bleibt alles beim Alten.

Ende 12.45 Uhr

Bremen, den 08.02.2015

**Klaus Barr
Präsident**

**Willy Janssen
Wahlleiter**

**ArturMolkenthin
Schriftführer**